Rockszene.de
Das Musikmagazin für Hannover und Umland



Jazz-Klassiker im Chanson-Stil: Die Rockmusikerin Chrissie Hynde gibt einen ersten Höreindruck von ihrem neuen Album.

Erster Einblick in neue Gefilde

Chrissie Hynde interpretiert Jazz-Standard

10. Juli 2019, Von: Redaktion, Foto(s): Jill Furmanovsky

Chrissie Hynde kennen die meisten eher als Rocksängerin und Frontfrau der Band The Pretenders. Mit ihrem im September erscheinenden Album „Valve Bone Woe“ begibt sich Chrissie Hynde in neue Gefilde, interpretiert klassische Titel von unterschiedlichen Songschreibern und ist dabei auch im Jazz und Chanson unterwegs. Aktuell stellt sie mit „Que Reste-T`il De Nos Amours“ einen ersten Song aus diesem Album vor. Eine Neuinterpretation des Originals des französischen Sängers und Komponisten Charles Trenet.

Chrissie Hynde singt Jazz und Chansons, das ist eine sehr interessante Facette der Sängerin und Gitarristin der Pretenders. Dass ihr dieses für ihre Fans bislang ungewohntes Terrain offensichtlich gut bis sehr gut liegt, zeigt ihre Neuinterpretation des Charles-Trenet-Klassikers „Que Reste-T´il De Nos Amours“, die einen ersten Eindruck von Hynde´s neuem Album „Valve Bone Woe“ gibt, das am 6. September in den Handel kommen soll.

Wie auch unser Magazin bereits berichtete enthält „Valve Bone Woe“ 14 Songs großer Bandbreite. Allesamt Interpretationen von Songs von unter anderem Brian Wilson, Frank Sinatra, John Coltrane, Nick Drake und Ray Davis.

Einen Großteil ihres neuen Albums hatte Chrissie Hynde bereits vor wenigen Tagen zusammen mit dem LA Philharmonic Orchestra in der Hollywood Bowl in Los Angeles live aufgeführt. In England steht am 14. September ein weiteres Spezial-Konzert für die Musikerin an, wenn sie im Rahmen der

 © Rockszene.de 2024

„BBC-Proms In The Park“ im Londoner Hyde Park auftreten wird.

Zum Audio-Stream im leichten Retro-Sound-Gewand von „Que-Reste-T`il De Nos Amours“ auf YouTube gelangt man über diesen Link.

Links:

www.chrissiehynde.com
www.facebook.com/chrissiehynde

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

Trickreiche Verwandlungen(04.02.2021)
Einige neue Alben jetzt im Januar(04.01.2021)
Der Rockszene.de-Jahresrückblick 2020 Teil 4(31.12.2020)
Folk-Punk mit Band am Geburtstag(10.12.2020)
Luxusgut zur Club-Unterstützung(27.11.2020)

© Copyright:
Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im Impressum